

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:00 Uhr

Sitzung-Nr: 17/or/009/2021
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 06.07.2021 im Hohenstaufensaal, Landauer Straße 1, 76855 Annweiler am Trifels stattgefundene 9. Sitzung des Ortsbeirates der Stadt Annweiler am Trifels-Stadtteil Queichhambach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 25.06.2021 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 21.06.2021 schriftlich eingeladen.

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsvorsteherin

Alexandra Schnetzer	
---------------------	--

stellvertretende Ortsvorsteherin

Claudia Haas	
--------------	--

Ortsbeiratsmitglieder

Michael Cuntz	
---------------	--

Michael Gabriel	
-----------------	--

Helmuth Giehl	
---------------	--

Steven Kärgel	ab 19.05 Uhr bei TOP 1
---------------	------------------------

Jürgen Krause	
---------------	--

Sandra Onolfo	
---------------	--

Heidi Paul	
------------	--

Rudolf Wild	
-------------	--

Stadtbürgermeister

Benjamin Seyfried	zu TOP 1
-------------------	----------

Beigeordneter

Benjamin Burckschat	ab 19.40 Uhr bei TOP 3
---------------------	------------------------

Schriftführer

Anja Lösch	
------------	--

Abwesend:

stellvertretender Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied

Dipl.Ing. Hans-Peter Schmitt	entschuldigt
------------------------------	--------------

Ortsbeiratsmitglieder

Thomas Held	entschuldigt
-------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Aussprache über die Tätigkeit des Stadtbürgermeisters bzgl. der Belange des Ortsbeirates Queichhambach
- 2 Beschluss im Rahmen der Fortschreibung des Raumordnungsplanes und des Flächennutzungsplanes (April 2020)
- 3 Informationen und Anfragen

Die Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Aussprache über die Tätigkeit des Stadtbürgermeisters bzgl. der Belange des Ortsbeirates Queichhambach

Die Vorsitzende verwies darauf, dass der Tagesordnungspunkt auf Wunsch von Stadtbürgermeister Seyfried aufgenommen wurde.

In ihrer Amtsausübung als Ortsvorsteherin wisse sie um die Wichtigkeit der Unterstützung sowohl durch die Familie als auch durch den Stadtbürgermeister, der seine Tätigkeit auch als Ehrenamt ausübt. Er habe sich nach den Empfehlungen des Ortsbeirats gerichtet und Angelegenheiten zeitnah erledigt und geklärt. Sie dankte Stadtbürgermeister Seyfried für die gute Zusammenarbeit.

Stadtbürgermeister Seyfried dankte für diese Ausführungen, hatte er nach der letzten Sitzung doch das Gefühl, dass es Probleme gibt.

Ortsbeiratsmitglied Cuntz führte dazu aus, dass er in manchen Punkten die Vorgehensweise von Stadtbürgermeister Seyfried als nicht voll ausgeschöpft empfindet und dass er ihn nach der letzten Sitzung darauf angesprochen habe. Ansonsten sehe er die Zusammenarbeit mit Stadtbürgermeister Seyfried positiv.

Es wurden verschiedene Auffassungen und Standpunkte vertreten.

Stadtbürgermeister Seyfried verließ nach TOP1 um 19.17 Uhr die Sitzung.

2 Beschluss im Rahmen der Fortschreibung des Raumordnungsplanes und des Flächennutzungsplanes (April 2020)

Der Sachverhalt sollte in der Sitzung am 19.03.2020 behandelt werden. Aufgrund von Corona fiel die Sitzung aus. Da das durch den Ortsbeirat durchgeführte Verfahren nicht als formeller Beschluss zählt, ist eine neue Beschlussfassung notwendig.

Der Entwurf für die Beschlussfassung lag vor und ist der Originalniederschrift beigelegt.

In der kurzen Vorberatung wurde u. a. auf die Vermeidung von Baulücken und die Entwicklung über langfristig gesehen evtl. leerstehende Gebäude hingewiesen.

Sodann stimmte der Ortsbeirat einzeln über die Anlagen des vorgelegten Entwurfs ab:

Der Ortsbeirat beschloss mit 10 Stimmen einstimmig, gemäß Anlage 1 – Südliche Krämerstraße – die Fläche im Flächennutzungsplan zu belassen.

Der Ortsbeirat beschloss mit 6 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen dafür, die Fläche aus Anlage 2 - Im Wegel - aus dem Flächennutzungsplan herauszunehmen.

Der Ortsbeirat beschloss gemäß Anlage 3 – Erweiterung Sportplatzweg - mit 10 Stimmen einstimmig, dass die bereits ausgewiesenen Flächen im Flächennutzungsplan verbleiben.

Die Neuausweisung gem. Bauausschuss der Stadt können als langfristige Entwicklungsfläche in den Raumordnungsplan aufgenommen werden.

Ortsbeirat Steven Kärgel verließ zur Abstimmung über Anlage 4 – alte Tongrube – gemäß § 22 GemO den Raum. Der Ortsbeirat beschloss mit 8 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung, dass gemäß Anlage 4 die bereits ausgewiesenen Flächen im Flächennutzungsplan verbleiben. Die angrenzende Neuausweisung soll im Flächennutzungsplan beantragt werden.

Der Ortsbeirat beschloss mit 10 Stimmen einstimmig, dass gemäß Anlage 5 – Queichtalstraße Ost – die Neuausweisung als langfristige Entwicklungsfläche in den Raumordnungsplan aufgenommen werden kann.

Der Ortsbeirat beschloss mit 9 Ja-Stimmen bei 1 Gegenstimme, dass gemäß Anlage 6 – Gastäcker – die Neuausweisung als langfristige Entwicklungsfläche in den Raumordnungsplan aufgenommen werden kann.

3 Informationen und Anfragen

3.1 Parksituation

In Fahrtrichtung Albersweiler ist die Queichtalstraße Höhe Anwesen 17 meist so zugeparkt, dass bei Ausweichsituationen kein Platz zum Einscheren bleibt. Wenn dies zur Dauersituation wird, steht die Alternative eines Parkraumkonzeptes in Zusammenarbeit von Ortsbeirat, Verbandsgemeindeverwaltung, Landesbetrieb Mobilität und Anwohnern im Raum.

3.2 Geschwindigkeit Verkehr

Es wurde angeregt, für beide Ortseinfahrten Geschwindigkeitsanzeigen auszuleihen / anzuschaffen. Für eine Geschwindigkeitsreduzierung zum Lärmschutz wäre eine Fahrzeugzählung notwendig.

3.3 Unklare Baustelle zwischen Neumühle und Albersweiler

3.4 Homepage

Ortsbeiratsmitglied Thomas Held hat die Pflege und Aktualisierung der Seite queichhambach.de übernommen.

3.5 Ausgrabungen

Vom 02.08.-27.08.2021 finden im Gipfelbereich Hohenberg Ausgrabungen statt. Währenddessen sind Wege nur beschränkt passierbar.

3.6 Regenrückhaltebecken

Beigeordneter Burckschat informierte, dass das Regenrückhaltebecken bei der Auffahrt B 10 am Grund mit der Queich verbunden ist.

Auf Anfrage beim LBM wird beobachtet, ob sich durch das Gewässer eine Mückenbrutstätte entwickelt.

Worüber Niederschrift

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin